

Herbert Grönemeyer

"Komm Zurck"

Visit "[Komm Zurck](#)" on MotoLyrics.com

Der Wind steht schief
die Luft aus Eis
die Mven kreischen stur
Elemente duellieren sich
Du hltst mich auf Kurs
hab keine Angst vorm Untergehn
Gischt schlg ins Gesicht
kmpf mich durch zum Horizont
denn dort treff ich Dich
Geleite mich heim
rauhe Endlosigkeit
bist zu lange fort
mach die Feuer an
damit ich Dich finden kann
steig zu mir an Bord
bernimm die Wacht
bring mich durch die Nacht
rette mich durch den Sturm
fa mich ganz fest an
da ich mich halten kann
bring mich zu Ende
la mich nicht mehr los
Der Himmel heult
die See geht hoch
Wellen wehren Dich
strzen mich von Tal zu Tal
die Gewalten gegen mich
bist so ozeanweit entfernt
Regen peitscht von vorn
und ists auch sinnlos
solls nicht sein
Ich geb Dich nie verlorn
Geleite mich heim
rauhe Endlosigkeit
bist zu lange fort
mach die Feuer an
damit ich Dich finden kann
steig zu mir an Bord
bernimm die Wacht
bring mich durch die Nacht
rette mich durch den Sturm

fa mich ganz fest an
da ich mich halten kann
bring mich zu Ende
la mich nicht mehr los

Visit [Herbert Grönemeyer](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.